



## Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

### ► Regierungsratsbeschluss vom 06. August 2013

P130617

Kantonale Initiative "Wohnen für Alle": Für eine Stiftung für bezahlbaren Wohn-, Gewerbe- und Kulturraum

---

- ://:
1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
  2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, die kantonale Initiative "«Wohnen für Alle»: Für eine Stiftung für bezahlbaren Wohn-, Gewerbe- und Kulturraum" für rechtlich zulässig zu erklären und dem Regierungsrat zur Berichterstattung zu überweisen.

#### **Begründung**

Die unformulierte Volksinitiative spricht wesentliche Themen der Entwicklung des Gemeinwesens an, wie beispielsweise betreffend die Rolle des Kantons auf dem Wohnungsmarkt, das Raumangebot für kleingewerbliche und kulturelle Aktivitäten sowie die Mietzinsentwicklung von Wohn-, Gewerbe- und Kulturraum. Der Regierungsrat ist sich bewusst, dass ein Angebot an bezahlbarem und preisgünstigem Wohn-, Gewerbe und Kulturraum einen Beitrag zu einer lebendigen und vielfältigen Stadt darstellt. In jüngster Zeit wurden verschiedene Initiativen dazu eingereicht und teilweise auch bereits behandelt, die im Zusammenhang mit den Anliegen der Initiantinnen und Initianten stehen.

Dem Grossen Rat wird beantragt, die kantonale Initiative "«Wohnen für Alle»: Für eine Stiftung für bezahlbaren Wohn-, Gewerbe- und Kulturraum" für rechtlich zulässig zu erklären und dem Regierungsrat zur Berichterstattung zu überweisen. So können offene Punkte vertieft abgeklärt werden. Zudem erlaubt eine Überweisung zur Berichterstattung

es, das Ergebnis der Abstimmung vom 22. September 2013 zum Wohnraumfördergesetz (WRFG) abzuwarten, welches als direkten Gegenvorschlag zur kantonalen Volksinitiative "Für bezahlbares und sicheres Wohnen" dem Stimmvolk vorgelegt wird.

